



RUNDBRIEF VOM CENTRO EDUCATIVO YAMPÚ

San Pedro Ayampuc, Juni 2018

Vor einem Jahr haben wir schon bekannt gegeben, dass wir gerne Kurse organisieren möchten, in denen die Erziehung unserer Kinder im Mittelpunkt stehen soll. Wir freuen uns, Ihnen nun von der Weiterentwicklung dieses Projektes zu berichten: Mit Unterstützung von Seiten der **Universität Rafael Landívar** haben wir eine Vortragsreihe und Workshops zu spannenden Themen rund um die Entwicklung der Kinder gestalten können. Die Rolle der Familie stand dabei im Zentrum: Was macht die Familie aus? Wie stärkt sie das heranwachsende Kind? Welche Schwierigkeiten können entstehen? Für das CEY ist die gute Kommunikation zwischen Elternhaus und Schule sehr wichtig. Das Unterstützen und Fördern des Kindes oder Jugendlichen in seiner Entwicklung ist dabei das gemeinsame Ziel.



Nebst der Sensibilisierung und Bildung der Eltern haben wir auch Kurse durchgeführt, bei denen sich die Schülerinnen und Schüler selbst mit wichtigen Themen auseinandersetzen. Die **Vortragsreihe „Sag Nein zu Drogen und zu Jugendbanden“** wurde von der Policía Nacional Civil der Gemeinde begleitet und richtete sich stufengerecht an die Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur Sekundarschule des CEY. Wir hoffen, die Inputs und Übungen der Kurse werden den Kindern und Jugendlichen wertvolle Hilfen geben für ihr Leben.



Andere Kurse, die wir schulintern durchgeführt haben, konzentrierten sich einmal mehr auf ein traditionelles Handwerk unserer Vorfahren: zum Beispiel das Weben von **Fajas** nach althergebrachter Maya-Art.

Eine *Faja* ist ein gewobenes Gurtband, das in der traditionellen Tracht der Mayas früher von Männern und Frauen, heute nur noch von Frauen straff um die Taille gebunden wird.



Ebenso hatten wir die Gelegenheit dank der Organisation durch das **Ministerio de Cultura y Deportes** das erste Mal am CEY einen Keramikkurs durchzuführen. Die Schülerinnen und Schüler der zweiten und dritten Klasse lernten dabei die für die Mayas wichtige



Kunst der Arbeit mit der Erde.

Die Fotos sollen Ihnen einen Eindruck von diesem Kurs vermitteln.



Wiederum haben wir am Centro Educativo Comunitario Yampú viele erfolgreiche Schulabschlüsse feiern dürfen. Bei den Feierlichkeiten am Schuljahresende wurden die Kinder und Jugendlichen für ihren Einsatz und Erfolg während des Jahres belohnt. Gemeinsam mit den Familien feierten wir dies in festlichen Kleidern, mit vielen Ansprachen und mit fröhlicher Musik. Dabei ist es uns immer wieder ein Anliegen zu erwähnen, dass nebst allem Einsatz am CEY selbst ein grosser Teil des Erfolgs unseren Gönnerinnen und Gönnern aus der Schweiz zu verdanken ist. In diesem Sinne möchten wir einmal mehr Ihnen allen unseren tief empfundenen Dank aussprechen. Mit Ihrer Hilfe ist es möglich, dass Mayakinder hier in San Pedro eine Ausbildung und einen Schulabschluss machen, sich entwickeln und in ihrem Leben etwas erreichen können.



A todas las personas que nos apoyan: ¡muchas gracias, que Ajaw (Dios) les bendiga!

Heute verabschieden wir Verena Fulda aus dem Vorstand. Sie gehörte zu den Vorstandsmitgliedern der ersten Stunde und war von 2001 bis 2018 als Vertreterin der Zürcher Spender an fast allen Vorstands-Sitzungen dabei. Sie hat sich in vielen Belangen für das CEY eingesetzt und auf mehreren Reisen nach Guatemala aktiv am Schulleben teilgenommen. Ausserdem hat sie ihren Verwandten- und Freundeskreis zum Spenden animiert und hat auch selbst mit von ihr Gestricktem und Getöpfertem viel Geld fürs CEY erworben. Wir bedauern es sehr, dass Verena nicht mehr an vorderster Linie dabei ist, aber wir wissen, dass sie weiterhin am Ergehen des CEY interessiert ist.



Wir möchten ihr auch an dieser Stelle ganz herzlich für ihr Engagement danken.



Ramon Hess: „Ich bin ein ehemaliger Schüler des Gymnasiums Unterstrass und im Masterstudium Umweltnaturwissenschaften an der ETH Zürich. Während Reisen durch Lateinamerika habe ich viele Facetten der lateinamerikanischen Kultur erfahren dürfen und Spanisch gelernt. Gerade der Erhalt und die Verstärkung der Verbindung zwischen dem Centro Educativo Yampú und dem Gymnasium Unterstrass ist mir ein grosses Anliegen. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und das Engagement im Team.“

Am 25. August ist ProCEY mit einem **Flohmarktstand am Arlesheimer Markt**; am **13. September** verkaufen wir am Aeschenplatz in Basel wieder **Kuchen und Postkarten**. Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns hier besuchen und etwas kaufen oder sogar mithelfen.

Für Mithilfe bitte Mail an <stephane@zirkeltanz.com> (Floh.) resp. <crismueh@gmx.ch> (Kuchen).

Herausgeber: ProCEY, 4104 Oberwil; <http://www.ceyampu.org>

Redaktion: Barbara von Wartburg, Eva Stadler. Layout und Druck: Hansueli Wittlin.

Spendenkonto: Raiffeisenbank Birsig, 4104 Oberwil; IBAN CH79 8077 4000 0015 9884 5